# **MITTEILUNGSBLATT**

# Medizinischen Universität

**Innsbruck** 

Internet: http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 20. September 2006

45. Stück

- 195. Bestellung der interimistischen Leiterin der Klinischen Abteilung für Zahnerhaltung an der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
- 196. Bestellung des Leiters einer Organisationseinheit nach der Änderung des Organisationsplanes für den Klinischen Bereich
- 197. Druckfehlerberichtigung des Mitteilungsblattes, Studienjahr 2003/2004, Nr. 82 vom 17. Feber 2004 Klin. Abt. für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen
- 198. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 199. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol
- 200. Stipendium der Tuba-Stiftung vergeben
- 201. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 202. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

195. Bestellung der interimistischen Leiterin der Klinischen Abteilung für Zahnerhaltung an der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 16.01.2006 nach Einholung einer Stellungnahme des Rechtsträgers der Krankenanstalt beschlossen,

Frau **Univ.-Prof. Dr. Ingrid Grunert** interimistisch bis zum In-Kraft-Treten des neuen Organisationsplanes als Leiterin der Klinischen Abteilung für Zahnerhaltung an der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg Rektor

196. Bestellung des Leiters einer Organisationseinheit nach der Änderung des Organisationsplanes für den Klinischen Bereich

Aufgrund der Änderung des Organisationsplanes für den Klinischen Bereich, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 15.02.2006, Nr 70 und nach Rücktritt des bisherigen Leiters hat das Rektorat im Einvernehmen mit dem Rechtsträger der Krankenanstalt beschlossen,

Herrn **Univ.-Prof. Dr. Georg Simbruner** zum Leiter (Geschäftsführenden Direktor) des Departments für Kinder- und Jugendheilkunde zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg Rektor

197. Druckfehlerberichtigung des Mitteilungsblattes, Studienjahr 2003/2004, Nr. 82 vom 17. Feber 2004 - Klin. Abt. für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen

Das Mitteilungsblatt, Studienjahr 2003/2004, Nr. 82 vom 17. Feber 2004 wird wie folgt berichtigt:

Klin. Abt. für Phoniatrie wird ersetzt durch Klin. Abt. für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

Rektor

# 198. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-153000-013-011	VEGF Hemmer bei DMÖ	Ao.UnivProf. Dr. Gerhard Kieselbach	UnivKlinik für Augenheilkunde und Optometrie

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

Rektor

# 199. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol

Der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol (Tiroler Wissenschaftsfonds) ruft

- die WissenschaftlerInnen und den wissenschaftlichen Nachwuchs (bis 35 Jahre) der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck sowie der Fachhochschulstudiengänge in Tirol sowie
- sonstige inländische und ausländische WissenschaftlerInnen in Österreich für wissenschaftliche Forschungsprojekte an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck sowie der Fachhochschulstudiengänge in Tirol auf,

sich mit Projekten an der Ausschreibung zu beteiligen.

Die Zielsetzung des Tiroler Wissenschaftsfonds ist die Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit in Tirol.

#### **Antragstellung:**

- Der Antrag ist sowohl **auf elektronischem Weg** über die Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds (siehe die Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds (http://www.tirolerwissenschaftsfonds.at/] unter "Antragstellung") als auch **in schriftlicher Form** (inkl. aller Beilagen [Kopien], **und zwar in zweifacher Ausfertigung**, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds, 6010 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7 9, einzubringen. Das Antragsformular sowie ein Informationsblatt stehen ab 01.10.2006 auf der Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds zur Verfügung.
- Die Angaben im Antragsformular sind in deutscher Sprache zu verfassen.
- Beginn der Einreichfrist: 01.10.2006
- Ende der Einreichfrist: 30.11.2006

#### Förderungsausmaß:

• grundsätzlich max. 30 % der Kosten, jedoch höchstens €100.000, excl. Umsatzsteuer

### Inhaltliche und formale Anforderungen - Rechtsgrundlagen:

- Landesgesetz vom 6. November 2002 über die Errichtung eines Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol, LGBl Nr. 8/2003 (siehe unter http://www.ris.bka.gv.at/lgbl-tirol/)
- Richtlinien des Fonds, (v.a. § 6 "Allgemeine Auflagen und Bedingungen") (siehe unter http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at)
- Forschungsförderungs-Schwerpunktprogramm (siehe unter <a href="http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at">http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at</a>)

#### Gang des Verfahrens:

Die rechtzeitig eingelangten Förderansuchen werden von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds einer formalen Prüfung unterzogen. Nach Abschluss dieser Prüfung werden die Förderansuchen, die sämtliche Formerfordernisse erfüllen, jeweils jener Institution übermittelt, der die betreffenden Antragsteller (Antragstellerinnen) zugeordnet sind. Dort werden die Projekte einem Begutachtungsverfahren unterzogen und anschließend nach ihrer Förderwürdigkeit gereiht. Nach Vorliegen der Reihungsvorschläge tritt der Beirat des Tiroler Wissenschaftsfonds zu einer nicht öffentlichen Sitzung zusammen und entscheidet in dieser über die Vergabe der Fördermittel. Die Entscheidungen des Beirates werden den Antragstellern (Antragstellerinnen) unverzüglich nach dieser Sitzung bekannt gegeben. Jenen Antragstellern (Antragstellerinnen), denen der Beirat Fördermittel zuspricht, wird von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds überdies ein Fördervertrag zugemittelt, in dem insbesondere alle Modalitäten der Auszahlung der Fördermittel und der Mittelverwendung geregelt sind.

#### Kontakt/Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung

Abt. Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds

Heiliggeiststraße 7-9, A-6020 Innsbruck

Mag. Karin Schafferer, Tel: 0512/508-2573; E-Mail: k.schafferer@tirol.gv.at und

Mag. Christina Wallas, Tel. 0512/508-2797, E-Mail: c.wallas@tirol.gv.at

#### **Koordinationsstellen:**

Es wird empfohlen, vor der Antragstellung mit der jeweils zuständigen Koordinationsstelle Kontakt aufzunehmen (welche Koordinationsstelle zuständig ist, richtet sich danach, an welcher Institution ein Förderungswerber (eine Förderungswerberin) tätig ist bzw. wo das Forschungsprojekt durchgeführt wird).

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck	Medizinische Universität Innsbruck	
projekt.service.buero	Evaluation & Qualitätsmanagement	
Dr. Sara Matt-Leubner	Dr. Gregor Retti	
Technikerstrasse21a	Christoph-Probst-Platz 1	
6020 Innsbruck	6020 Innsbruck	
Tel.: 0043/(0)512/507-9054	Tel.:0043/(0)512/9003-70090 oder	
E-Mail: sara.matt@uibk.ac.at	0676/871672090	
	E-Mail: Gregor.Retti@i-med.ac.at	
Dr. Robert Rebitsch	http://www.i-med.ac.at/qm	
Tel.: 0043/(0)512/507-9058		
E-Mail: Robert.Rebitsch@uibk.ac.at		
MCI – Management Center Innsbruck	FH Kufstein Tirol	
Mag. Elisabeth Rhomberg	Dr. Johannes Lüthi	
Universitätsstraße 15	Andreas Hofer Str. 7	
6020 Innsbruck	6330 Kufstein	
Tel.: 0043/(0)512/2070-1210	Tel.: 0043/(0)5372/71819-172	
E-Mail: elisabeth.rhomberg@mci.edu	E-Mail: Johannes.Luethi@fh-kufstein.ac.at	

## 200. Stipendium der Tuba-Stiftung vergeben

Die "Dr. Johannes und Hertha TUBA-Stiftung" vergibt Stiftungsstipendien für junge Ärzte, die besondere Forschungsarbeiten auf dem Gebiete der Geriatrie und Gerontologie leisten. Das Kuratorium der Stiftung hat für das Jahr 2006 beschlossen, ein Stiftungsstipendium an Herrn Dr.med.univ. Gert KLUG, Stipendiat an der Klinischen Abteilung für Kardiologie an der Universitätsklinik für Innere Medizin Innsbruck, zu vergeben. Das Stipendium ermöglicht Dr. Klug die Weiterführung seines Forschungsprojektes "Untersuchung des Hoch-Energie Phosphat Metabolismus und der Funktion des Myokards des alten Menschen mittels 31-Phosphor Magnetresonanz Spektroskopie und kardialer cine-Magnetresonanztomographie".

Unterstützt wurde die Bewerbung von Herrn Univ.-Doz. Dr. Bernhard Metzler, Klinische Abteilung für Kardiologie an der Universitätsklinik für Innere Medizin Innsbruck.

Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Werner PLATZER e.h. Kuratoriumsvorsitzender

## 201. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des wissenschaftlichen Dienstes zur Besetzung:

#### Chiffre: MEDI-3941

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin, Klin. Abt. für Anästhesie ab sofort. Voraussetzungen: Doktorat und Facharzt für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin. Habilitation bzw. Erwerb der Lehrbefugnis innerhalb angemessener Frist. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

#### Chiffre: MEDI-3904

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abt.: Klin. Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Oktober 2006 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <a href="http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\_dienstnehmer/">http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\_dienstnehmer/</a> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor

# 202. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des nichtwissenschaftlichen Dienstes zur Besetzung:

#### Chiffre: MEDI-3976

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klin. Abt. für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie ab sofort. Voraussetzungen: MTA-Diplom. Erwünscht: Kenntnisse in histologischen und immunhistochemischen Techniken und in situ Hybridisierung. Aufgabenbereich: Mitarbeit in wissenschaftlichen Projekten aus der Klinik und Grundlagenforschung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Oktober 2006 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <a href="http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\_dienstnehmer/">http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\_dienstnehmer/</a> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor